

Programm
2. Halbjahr 2018

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gmbH

www.forum-pallotti.de

Liebe Freunde des Forum Vinzenz Pallotti, liebe Interessierte,

„Erfahrungen vererben sich nicht, jeder muss sie allein machen.“ Dieses Wort von Kurt Tucholsky haben wir in unserem Leben sicher schon oft als wahr erfahren, und das sicher nicht nur beim Wein: vom Lesen des Etikettes kann man sich zwar eine gewisse Vorstellung vom Geschmack machen, aber was für ein großer Unterschied ist es dann, den ersten Schluck auf der Zunge zu verkosten.

Wir freuen uns, Ihnen heute das neue Programmheft vorlegen zu können. Es bietet wieder viele Möglichkeiten, kreative Erfahrungen zu machen wie beim Malen, Tanzen, kreativen Schreiben oder Wandern durch Gottes Schöpfung. Eigens hingewiesen sei auf den Tanztag von Frau Vanegas, der nun etwa alle zwei Monate angeboten wird.

Daneben bieten wir wieder verschiedene Veranstaltungen zum Kirchenjahr an oder es werden theologische oder philosophische Themen reflektiert. Andere Angebote dienen eher dazu, innere Erfahrungen zu machen, ob bei Exerzitien im strengen Sinn oder Besinnungstagen. Und natürlich sind auch wieder Freizeiten für Senioren in den verschiedenen Jahreszeiten dabei.

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen etwas Interessantes bieten können, um neue Erfahrungen zu machen – und heißen Sie herzlich Willkommen.



P. Ulrich Scherer SAC
für die Kommunität der Pallottiner



Antje Joost
Organisation Eigenkursprogramm

HINWEIS FÜR EHRENAMTLICHE IM BISTUM TRIER:

Das Bistum Trier unterstützt bis 2019 die geistliche Bildung Ehrenamtlicher. Viele unserer Veranstaltungen sind zuschussfähig! Nähere Informationen im Sonderprospekt und auf der Homepage!

- **Vorwort** 2
- **Inhalt** 3
- **Jahresübersicht** 4
- **Veranstaltungen nach Themengebieten**
 Im Kirchenjahr 8
 Besinnungstage/Exerzitien 11
 Theologie/Philosophie/Pastoral 16
 Leben und Glauben 18
 Senioren 33
 Für Gruppen und Gemeinden 36
- **Wege erwachsenen Glaubens (WeG)**
 Kurse der WeG-Initiative 37
- **Regelmäßige Abendveranstaltungen**
 Meditationsgruppe 40
 Dämmerstübchen 40
 Unio-Gruppe 40
- **Unsere Referentinnen und Referenten** 41
- **Unsere Kooperationspartner** 44
- **Allgemeine Hinweise** 45
- **Anreise** 46
- **Pallottiner Pilgerfahrten** 47
- **Anmeldekarte** siehe Heftmitte

Kennzeichnung Seniorenkurse

Unsere Seniorenkurse haben wir zum leichteren Finden mit diesem Symbol gekennzeichnet:



April 2018		Seite
20.–22.	Glauben? – Um Gottes willen! Suchen, was trägt und erfüllt ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	11
23.–26.	Exerzitien für KüsterInnen ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC	11
23.–29.	Exerzitien für Ordensschwwestern ➤ P. Herbert Heuel SAC	12
27.–29.	Meine Lebensgeschichte schreiben ➤ Petra Altmann	18
27.04.– 02.05.	Wandern auf „Traumpfad“ – m. geistl. Impulsen ➤ P. Ulrich Scherer SAC / Gudrun u. Peter Schäfer	18
Mai 2018		Seite
04.–06.	Werkkurs für Egli-Figuren ➤ Sibylle Wahl	19
05.	Zeit für mich ➤ Diane Tausch	19
10.–13.	Buchmalerei ➤ Andreas d’Orfey	20
18.	Abendvortrag mit P. Jörg Müller SAC	8
19.–21.	Pfingstseminar ➤ P. Jörg Müller SAC	8
25.–27.	Stärkung der inneren Zuversicht ➤ Otto Pötter	20
25.05.– 03.06.	Einzelexerzitien ➤ Herbert Federspiel SAC	12
Juni 2018		Seite
01.–03.	Erfolgreich kommunizieren mit Männern ➤ Lola Maria Amekor	21
08.–10.	Wochenende für junge Erwachsene ➤ P. Christoph Hammer SAC	22
16.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	22
14.–17.	Zen-Kontemplation ➤ P. Paul Rheinbay SAC	12
15.–17.	Versöhnung mit meinem inneren Kind u. m. Eltern ➤ Andreas Reinold	23
22.–24.	Unterwegs zu neuer Freiheit ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	13

25.–28.	Töpferkurs ➤ Claudia Koch	23
29.06.– 01.07.	Internationale Tänze ➤ Gabriele Riede u. Iris Stephan	23

Juli 2018 **Seite**

13.–15.	Friedenstänze u. achtsame Selbstwahrnehmung ➤ Doris Brauneck und Monika Mandt	24
17.–24.	Seniorenfreizeit I ➤ P. Joh. Moosmann SAC u. Elisabeth Herrmann	33
24.–31.	Seniorenfreizeit II ➤ P. Ulrich Scherer SAC u. Ursula Knoch UAC	33

August 2018 **Seite**

02.–05.	Sommertage für Herz und Seele ➤ Otto Pötter	24
05.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	22
24.–26.	Malkurs ➤ Peter Schäfer	25
24.–26.	Sehnsuchtsvoll leben – die spirituelle Botschaft der Wildgänse ➤ Andrea Schwarz	25
29.08.– 02.09.	Bibel getanzt und Urlaub ➤ Gudrun Schäfer und Silke Stein	26

September 2018 **Seite**

21.–23.	Ein Wochenende in Zeiten von Um- und Aufbruch ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC und N.N.	16
28.–30.	Kalligraphie als „Auszeit“ ➤ Andreas d´Orfey	26
28.09.– 03.10.	Wandern in herbstlicher Landschaft ➤ Gudrun und Peter Schäfer	27

Oktober 2018 **Seite**

03.	Jesu Weg der Evangelisierung! – Zur Wiederent- deckung des kirchlichen Grundauftrags ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	16
05.–07.	Tanzwochenende zu Märchen und Tanz ➤ Bernhild Vanegas	27

07.–11.	Begegnungs- und Besinnungstage für Eltern, Verwandte, Freunde ... der Pallottiner ➤ P. Otmar Steinebach SAC	13
12.–14.	Zen-Kontemplation ➤ P. Paul Rheinbay SAC	12
19.–21.	Worauf können wir hoffen? Was kommt „danach“? ➤ P. Heribert Niederschlag SAC	28
20.	Jesu Weg der Evangelisierung! – Zur Wiederent- deckung des kirchlichen Grundauftrags ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	16
25.	„Letzte-Hilfe-Kurs“ Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege ➤ Heike Kautz und Daniela Kiefer-Fischer	29
26.–28.	Ja, ich bin Christ ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	14
28.10.– 04.11.	Ignatianische Einzelexerziten ➤ Irmgard Scholz	14

November 2018

Seite

02.–04.	Die Mitte finden ... in der Mitte des Lebens ➤ Otto Pötter	29
03.–04.	Pilgertreffen ➤ P. Björn Schacknies SAC	30
04.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	22
07.	Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen ➤ in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz	30
09.–11.	Kreatives Schreiben ➤ Stefan Gad	30
09.–11.	Ein Wochenende zum Vaterunser ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC und Rita Wirrer	17
10.	Zeit für mich ➤ Diane Tausch	19
16.–18.	Die Tür des Lebens – Abschluss und Öffnung für Neues ➤ Petra Altmann	31
16.–18.	Malkurs ➤ Peter Schäfer	25
16.–18.	Nur Mut! – Einfach vom Glauben reden! ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team	14
23.–25.	Lebensknoten lösen – Klarheit finden ➤ Andreas Reinold	31

25.	„Letzte-Hilfe-Kurs“ Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege ➤ Heike Kautz und Daniela Kiefer-Fischer	29
30.11.– 02.12.	Werkkurs für Egli-Figuren ➤ Sibylle Wahl	19
30.11.– 02.12.	Besinnungswochenende zum 1. Advent ➤ P. Paul Rheinbay SAC und Anja Neißner	9

Dezember 2018

Seite

01.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	22
14.–16.	Besinnungstage zum Wochenende „Gaudete“ ➤ P. Edward Fröhling SAC	15
15.	Tanztag: Tanzend durch das Jahr ➤ Bernhild Vanegas	22
20.–27.	Weihnachtsfreizeit für Senioren ➤ P. Johannes Moosmann SAC und Uschi Fiedel	34
22.–26.	Sich von Weihnachten ergreifen lassen und das Fest miteinander feiern ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC	9
27.12.– 03.01.	Jahreswechsel für Senioren ➤ P. Ulrich Scherer AC und Uschi Fiedel	35
28.12.– 02.01.	Jahreswechsel mit kreativen Elementen ➤ Gudrun und Peter Schäfer	10

AUSBLICK 1. HALBJAHR 2019

18.-20.01.	Taufe ist mehr (P. Hubert Lenz SAC und Team)
25.-27.01.	Kalligraphie als „Auszeit“ (Andreas d’Orfey)
01.–03.02.	Wochenend-Malkurs (Peter Schäfer)
18.03.	Oasentag – Achtsamkeit (Petra Altmann)
29.–31.03.	Kreatives Schreiben (Stefan Gad)
13.04.	Tanztag: Tanzend durchs Jahr (Bernhild Vanegas)
03.–05.05.	Wochenende f. junge Erwachsene (P. Ch. Hammer SAC)
10.–12.05.	Werkkurs f. Egli-Figuren (Sibylle Wahl)

„Warum ältere Menschen weniger Angst haben und weiser sind.“

Abendvortrag mit P. Jörg Müller

P. Müller ist 75 Jahre jung. Er kämpft gegen das Altwerden und manchmal für das Jüngerbleiben. Im Laufe seiner 40jährigen Erfahrungen als Psychotherapeut hat er erkannt, welche typischen Marotten Alte haben und welche Maßnahmen helfen, den Prozess des Alterns zu verzögern. Es geht um soziale Beziehungen, biochemische Veränderungen und um Denkmuster. Dabei berichtet er von aufschlussreichen Experimenten, die man weltweit mit Alten durchgeführt hat.

Auf Wunsch ist die Übernachtung am Freitag möglich (im EZ ca. 40 €).

Freitag, 18. Mai 2018

19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kosten: **freier Eintritt**

Kurs-Nr. 055

19.–21. Mai 2018

„Alte Knacker oder knackige Alte“

Pfingstseminar

Im Alter sind wir oft noch erwerbsfähig, aber pflegebedürftig. Was ist heute anders als früher? Wo liegen die Chancen? Fest steht: Alte sind emotional stabiler, erfahrener und bleiben länger fit. Wenn auch der Hormonspiegel sinkt und Gehirnzellen schrumpfen, so muss das nicht automatisch in die Hilflosigkeit führen.

Wie können wir unsere mentalen und körperlichen Fähigkeiten trainieren? Welche Medikamente sind nützlich, welche nicht? Es geht um Lebenskunst, Lebensqualität und um geordneten Rückzug.

P. Müller, selber 75 Jahre jung, wird eigene Erfahrungen und Empfehlungen einbringen, wobei ihm auch der spirituelle Aspekt am Herzen liegt.

Anreise am Freitag (zum Vortrag s. o.) ist möglich (EZ ca. 40 €).

P. Jörg Müller SAC

Samstag, 9:00 Uhr bis Montag, 13:30 Uhr

Kosten: 213 € (erm. Preis: 171 €)

Kurs-Nr. 120

30. Nov.–2. Dez. 2018

„Der Himmel geht über allen auf“***Besinnungswochenende zum 1. Advent***

Weihnachten, Krippe, Kind, Staunen – das ist auch der sehnsuchtsvolle Blick und die Frage nach dem, was bleibt in und nach unserem Leben. Wenn Gott Mensch wird, sich wirklich mit uns verbindet und verbündet – wie können wir dann erfahren, dass das Ewige, Unsterbliche bereits jetzt in uns ist? Dass unsere Hoffnung uns nicht trügt? Dass wir in all unseren Grenzen teilhaben an Gottes unendlicher Liebe und bedingungsloser Annahme?

In Liedern, Geschichten, in Stille und Wort und natürlich mit dem traditionellen Filmabend schwingen wir uns ein in die adventliche Zeit.

P. Paul Rheinbay SAC und Anja Reißner

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 171 € (erm. Preis: 137 €)

Kurs-Nr. 124

20.–27. Dezember 2018

Zweimal Franziskus –**Weihnachten damals und heute*****Weihnachtsfreizeit für Senioren***

In Gemeinschaft die letzten Tage des Advents begehen und Weihnachten feiern. – Nähere Infos zum Kurs auf Seite 34.



P. Johannes Moosmann SAC und Ursula Fiedel

Donnerstag, 15:00 Uhr bis Donnerstag, 10:00 Uhr

Kosten: 500 € (erm. Preis: 400 €)

Kurs-Nr. 125

22.–26. Dezember 2018

„Denn einen wunderbaren Tausch hast du vollzogen ...“***Sich von Weihnachten ergreifen lassen und das Fest miteinander feiern***

Jedes Jahr dürfen wir einen Geburtstag feiern, der die Welt bewegt, den Geburtstag Jesu. Gott wird Mensch, sagen die Christen. „Gott wurde Mensch, damit der Mensch Gott werde“, kommentiert Augustinus. Die Kirche betet: „Einen wunderbaren Tausch hast du vollzogen, dein göttliches Wort wurde ein sterblicher Mensch, und wir sterbliche Menschen empfangen in Christus dein göttliches Leben.“

Was bedeutet das Weihnachtsfest für mich ganz persönlich? Werde ich davon berührt und angerührt? Geht mir Weihnachten (noch) unter die Haut? Wie verändert und erneuert es mein Leben und meinen Glauben?

Diesen Fragen wollen wir nachgehen in Singen, Beten, Feiern, Impuls, Austausch und in der Feier der Weihnachtsgottesdienste.

P. Heinz-Willi Rivert SAC

Samstag, 18:00 Uhr bis Mittwoch, 13:30 Uhr

Kosten: 300 € (erm. Preis: 240 €)

Kurs-Nr. 126

27. Dez. 2018–3. Jan. 2019

„Mit offenen Augen“ Jahreswechsel für Senioren



Eine gute Tradition: Der Jahreswechsel für Senioren.

Nähere Informationen zum Kurs auf Seite 35.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Donnerstag, 15:00 Uhr bis Donnerstag, 10:00 Uhr

Kosten: 500 € (erm. Preis: 400 €)

Kurs-Nr. 127

28. Dez. 2018–2. Jan. 2019

„Alles wandelt sich“ Jahreswechsel mit kreativen Elementen

Die Tage zum Jahreswechsel laden in besonderer Weise ein zur Rückschau und zum Blick auf das, was vor uns liegt. „Alles wandelt sich“ – dieses Gedicht von Bertolt Brecht will uns Anregung sein, mögliche Veränderungen in den Blick zu nehmen und Neubeginn zuzulassen.

Elemente der Tage: Impuls, Austausch, Einzelbesinnung, Gruppenarbeit, Eucharistiefeier sowie Bibelarbeit mit verschiedenen Methoden, z. B. Bibliolog, Bibel getanz usw.

Bei diesem Kurs ist es (ausnahmsweise) möglich, auch nur bis zum 1. Januar zu bleiben. (Die Kurskosten verringern sich dann um 42 € bei Übernachtung im EZ.)

Gudrun und Peter Schäfer

Freitag, 18:00 Uhr bis Mittwoch, 9:30 Uhr

Kosten: 387 € (erm. Preis: 310 €)

Kurs-Nr. 049w

20.–22. April 2018

„Glauben? – Um Gottes Willen!“***Suchen, was trägt und erfüllt***

Glaube scheint im modernen Leben kaum noch relevant zu sein. Und doch sind viele Menschen auf der Suche nach einem „Mehr“ im Leben: nach Tiefe, nach dem innersten Grund, nach Erfüllung. Zu einem erfüllten Leben gehören wesentlich Wahrgenommen- und Angenommensein – gehört etwas, das tatsächlich trägt: im Leben wie auch im Sterben. Mit der eigenen Sehnsucht Gott auf die Spur zu kommen, lohnt sich. Gottes liebende Gegenwart im eigenen Leben auffinden, Sein bedingungsloses Ja zu jedem Menschen entdecken – das sind Schritte, die eine persönliche Gottesbeziehung wachsen lassen, die Vertrauen fördern und Freude an Gott schenken können.

Die Teile von „Das Feuer neu entfachen“ sind in sich abgeschlossen. Sie können in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander besucht werden.

**P. Hubert Lenz SAC, Ingrid Engbroks,
Irmgard Scholz und Andrea Windirsch**

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 14:00 Uhr

Kosten: 148 € (erm. Preis: 119 €)

Kurs-Nr. 042

23.–26. April 2018

„Vom Geist der Liturgie“***Küsterexerzitien – Besinnungstage für KüsterInnen***

1918, also vor hundert Jahren, erschien Romano Guardinis Buch „Vom Geist der Liturgie“, das Kultbuch der Liturgischen Bewegung und wirksam bis heute. Abt Ildefons Herwegen von Maria Laach schreibt im Vorwort zur 1. Auflage: „Die Kirche steht ruhig und sicher inmitten der argen Welt. Was gibt ihr Kraft zum Stehen? Sie betet ... Wo wirklich die Kirche betet, da bricht nach allen Seiten hin überirdische Helligkeit, tätiger Friede, Lebens- und Menschenkenntnis, wahre Menschenliebe hervor“. Küsterinnen und Küster haben viel mit der Liturgie der Kirche zu tun. Das Büchlein von Romano Guardini wird Grundlage unserer Tage sein.

Kurselemente: gemeinsame Feier der Liturgie, gemeinsames Beten, Vortragsimpulse, Gruppen- und Einzelgespräch, Zeiten der Stille und des gemütlichen Beisammenseins.

P. Heinz-Willi Rivert SAC

Montag, 16:00 Uhr bis Donnerstag, 16:00 Uhr

Kosten: 233 € (erm. Preis: 187 €)

Kurs-Nr. 047

23.–29. April 2018

**„Wege zum Glauben. Wie könnte meiner aussehen?“
Exerzitien für Ordensschwestern**

Viele sind auf der Suche nach erfülltem Leben. Wer glaubt, scheint über zusätzliche Kraftquellen zu verfügen. Mögen diese auch ein unverdientes Geschenk sein, gilt zugleich das Jesuswort: „Wer suchet, der findet“ (Mt 7,8). Wir können uns ja gemeinsam auf die Suche machen. Elemente der Exerzitien: Vortrag, Möglichkeit zum persönlichen Gespräch, tägliche Eucharistiefeier, durchgehendes Schweigen.

P. Herbert Heuel SAC

Montag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 449 € (erm. Preis: 360 €)

Kurs-Nr. 056

25. Mai–3. Juni 2018

Einzelexerzitien

Sich selbst Zeit geben, die individuelle Begleitung im Einzelgespräch, persönliche Gebetszeiten, durchgehendes Schweigen und die tägliche Eucharistiefeier schaffen Raum, um sich selbst und Gott in der Mitte zu finden.

P. Herbert Federspiel SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10:00 Uhr

Kosten: 777 € (erm. Preis: 622 €)

Kurs-Nr. 062

14.–17. Juni 2018

Kurs-Nr. 103

12.–14. Oktober 2018

Zen-Kontemplation

Zwei große Traditionen des inneren Gebetes berühren einander: Zen und Kontemplation. An den Tagen soll die Praxis des schweigenden Sitzens vertieft werden, das Üben der inneren Haltung, das wortlose Einfach-so-Dasein. Die Feier der Eucharistie wird an jedem Tag Höhepunkt des Vollzugs sein. Voraussetzung für die Teilnahme: Erfahrungen mit Schweigemeditation sowie die Bereitschaft, der Sehnsucht des eigenen Herzens zu folgen und die Tage in der Stille zu verbringen.

P. Paul Rheinbay SAC

Kurs-Nr. 062: Do., 18:00 Uhr bis So., 13:30 Uhr

Kosten: 239 € (erm. Preis: 192 €)

Kurs-Nr. 103: Fr., 18:00 Uhr bis So., 13:30 Uhr

Kosten: 172 € (erm. Preis: 138 €)

Kurs-Nr. 067w

22.-24. Juni 2018

„Unterwegs zu neuer Freiheit“***Mit dem fertigwerden, womit ich nicht fertigwerde ...***

Vieles ist nicht heil, nicht in der Welt und auch nicht im eigenen Leben. Leid- und Unrechtserfahrungen, Brüche im Leben, die Last eigener Schuld: all das kann schwer auf der Seele liegen, kann unsere Beziehungen belasten: zu sich selbst, zu Gott, zu Mitmenschen. Wohin damit? Und: Wie steht Gott dazu? „Nichts kann uns trennen von der Liebe Gottes“, ist Paulus überzeugt. Die christliche Botschaft will ermutigen, sich mit der eigenen Lebensgeschichte an Gott zu wenden und Schritte zu Versöhnung und neuer Freiheit zu finden.

Elemente der Tage: Impulse, Gebet und Gottesdienst, stille Zeiten und Möglichkeit zum Gespräch.

Die Teile von „Das Feuer neu entfachen“ sind in sich abgeschlossen. Sie können in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander besucht werden.

P. Hubert Lenz SAC und Team

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 148 € (erm. Preis: 119 €)

Kurs-Nr. 102

7.-11. Oktober 2018

„Einswerden mit Christus“***Besinnungstage für Eltern, Verwandte, Freunde, WohltäterInnen sowie MitarbeiterInnen der Pallottiner***

Es zeigt Antworten und Wege, wie wir Menschen trotz aller Verschiedenheit und Gegensätze zu einem guten Miteinander finden können. Wir haben alle den gleichen Ursprung: ein liebender Gott schenkt uns das Leben. Wir sind alle nach seinem Bild geschaffen und haben somit die Möglichkeit und die Aufgabe, uns auf dieses sein Bild hin weiter zu entwickeln. Jesus Christus ist uns hierbei Vorbild und liebevoller Helfer.

In diesen Besinnungstagen können wir uns, begleitet vom heiligen Vinzenz Pallotti, in eine tiefere Gemeinschaft mit Christus und den Mitmenschen führen lassen und damit in die liebevolle Geborgenheit in Gott.

P. Otmar Steinebach SAC

Sonntag, 18:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr

Kosten: 263 € (erm. Preis 211 €)

Kurs-Nr. 105

28. Okt.–4. Nov. 2018

Ignatianische Einzelexerzitien

Diese Tage des Gebetes und der Stille laden ein, im betenden Umgehen mit dem Wort Gottes das eigene Leben im Licht des Glaubens anzuschauen, Gottes Wirken darin zu erspüren und die persönliche Beziehung zu Gott zu vertiefen. Elemente: Durchgehendes Schweigen, persönliche Gebetszeiten, Hilfen für diese Gebetszeiten (biblische Impulse), Leibübungen (fakultativ) und gemeinsame Schweigemeditation.

Irmgard Scholz

Sonntag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10:00 Uhr

Kosten: 623 € (erm. Preis: 499 €)

Kurs-Nr. 107w

26.–28. Oktober 2018

Ja, ich bin Christ

Gottes Zuwendung zum Menschen wartet auf unsere Antwort – unser persönliches JA zu Ihm. Wer sich auf diese Verbundenheit mit Gott einlässt, für den ändern sich Perspektiven: Gott wird mehr und mehr zur Mitte des Lebens wie des christlichen Engagements.

Mitten im Leben mit Gott verbunden zu sein ist Wunsch vieler, denen ihre Beziehung zu Gott wichtig geworden ist. Wir sind eingeladen zur Freundschaft mit Christus (Joh 15). Schritte in eine solche Freundschaft, die auch den Alltag verändert, sind Thema des Wochenendes.

Die Teile von „Das Feuer neu entfachen“ sind in sich abgeschlossen. Sie können in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander besucht werden.

P. Hubert Lenz SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 148 € (erm. Preis 119 €)

Kurs-Nr. 119w

16.–18. November 2018

„Nur Mut!“ – Einfach vom Glauben reden!

Wie Gott und die Welt ins Gespräch kommen ...

Glaube ist etwas sehr Persönliches, aber nicht Privatsache! Er lebt von Austausch und Begegnung und wächst durch Teilen. Je weniger das Umfeld trägt, desto wichtiger werden Erfahrungsräume für Glaubenskommunikation.

Der Anfang fällt nicht immer leicht. Doch es tut gut, über

das eigene Leben, Suchen und Fragen zu sprechen. Der Austausch unter Weggefährten sensibilisiert und stärkt auch für die Begegnung mit „Ferner-Stehenden“. Und in den vielfältigen Veränderungsprozessen kann der Blickwinkel des Glaubens zu veränderten Haltungen und Perspektiven führen: sowohl im persönlichen wie im kirchlichen Leben. – Das Wochenende bietet die Möglichkeit, sich in Glaubenskommunikation einzuüben, zu entdecken, was diese fördert bzw. den Austausch erschwert.

P. Hubert Lenz SAC und Team

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 130 € (erm. Preis: 104 €)

Kurs-Nr. 122

14.–16. Dezember 2018

„Lebensgefährtin Weisheit“

Besinnungstage zum Wochenende „Laetare“

Es ist für die christliche Tradition die „Menschenfreundliche Weisheit Gottes“, die in Jesus Hand und Fuß bekommt, in Fleisch und Blut übergeht – ein Mensch wird.

Wir Menschen werden ermutigt, Sie/Ihn zur „Lebensgefährtin“ zu erwählen, Sein/Ihr Leben als Richtschnur für das eigene werden zu lassen ... Das Leben mit der Weisheit und in der Nachfolge Jesu macht uns zu Freundinnen und Freunden Gottes und Liebhabern des Lebens.

Wir wollen an diesem Wochenende der Gestalt der „Göttlichen Weisheit“ in der Bibel und ihren Spuren in der Weihnachtstradition in Bildern, Liedern, Gedichten etc. nachspüren.

Dazu werden Zeiten der Stille und des Gebetes, Zeiten des Austauschs und Gesprächs miteinander und die gemeinsame Feier der Eucharistie dienen.

P. Edward Fröhling SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 172 € (erm. Preis: 138 €)

EINZELEXERZITIEN NACH VEREINBARUNG

Über unser vielfältiges Exerzitienangebot hinaus bieten wir auch sonst die Möglichkeit, sich im FORUM für einige Tage „zurückzuziehen“.

Neben Stille, Eucharistiefeier und Gebet besteht – nach vorheriger Absprache – auch die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch.

Kurs-Nr. 090**21.–23. September 2018****„Kirche der Zukunft in Deutschland“*****Ein Wochenende in Zeiten von Um- und Aufbruch***

„Mehr als du siehst“, lautet das Leitwort, unter das im Bistum Limburg die gegenwärtigen Prozesse der Kirchenentwicklung gestellt wurden. „Gegenüber einer Sehschwäche, die nur auf Mangel und Abbruch fixiert ist, weckt es Neugier und Entdeckungsfreude. Es spornt an, mutig von Gott und vom Glauben zu sprechen“, meint Bischof Georg Bätzing dazu in seinem Hirtenbrief zur Fastenzeit 2018.

Beim zweiten Akademietag in diesem Jahr an unserer Hochschule fragten wir vor allem nach der gesellschaftlichen Bedeutung und Rolle von Glaube und Kirche in der Zukunft Deutschlands. Andere wichtige Aspekte der Kirchen und Glaubensentwicklung wurden nur am Rande gestreift. Um diese Themen, z. B. Themen der spirituellen Glaubensvertiefung, der evangelisierenden und missionarischen Pastoral oder auch der Pfarreien der Zukunft soll es an diesem Wochenende gehen.

Wir sind eingeladen, miteinander ins Gespräch und ins Gebet zu kommen.

P. Heinz-Willi Rivert SAC, N. N.

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 172 € (erm. Preis: 138 €)

Kurs-Nr. 106w**3. Oktober 2018****Kurs-Nr. 108w****20. Oktober 2018****Jesu Weg der Evangelisierung! – Zur Wiederentdeckung des kirchlichen Grundauftrags**

Evangelisieren – Menschen mit der Person Jesu und Seiner Botschaft bekannt zu machen – ist der grundlegende Auftrag der Kirche. „Eine Kirche, die nicht missioniert, hat längst demissioniert“ (Kardinal Koch). Sie hat vergessen, wozu sie da ist.

Doch die Vorbehalte sind groß. Während viele gesellschaftliche Akteure unbekümmert von ihrer „Mission“ sprechen, tun wir uns als Kirche schwer. Was heißt Mission? Wie geht Evangelisierung heute?

Der Blick auf Jesus – Seinen Umgang mit Distanzierten – kann ermutigen und neue Perspektiven eröffnen: Mission is possible.

Der Studientag will Perspektiven aufzeigen und Erfahrungen vermitteln, ermutigen und vernetzen.

„Das Gebot der Stunde ist die pastorale Neuausrichtung, also dafür zu sorgen, dass die Strukturen der Kirche alle missionarischer werden, dass die gewöhnliche Seelsorge in all ihren Bereichen expansiver und offener ist, dass sie die in der Seelsorge Tätigen in eine ständige Haltung des „Aufbruchs“ versetzt und so die positive Antwort all derer begünstigt, denen Jesus seine Freundschaft anbietet.“ (Papst Franziskus)

P. Hubert Lenz SAC und Team

Mittwoch, 3. Oktober, 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Samstag, 20. Oktober, 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Kosten: 20 € (erm. Preis: 16 €)

Kurs-Nr. 114

9.–11. November 2018

Das Vaterunser, Gebet der Christenheit – traditionelle Worte oder persönliches Gebet?

Ein Wochenende zum Vaterunser

Wie uns Jesus zu beten gelehrt hat ... Das Vaterunser fasst grundlegende Inhalte des christlichen Glaubens und die Bitten um das, was wir als Menschen notwendig zum Leben brauchen, zusammen. Das Gebet gehört zum Bestand der christlichen Kirchen weltweit. Als liturgischer Text (fast) aller Gottesdienste ist es das vielleicht am häufigsten, mehr oder weniger aufmerksam, gesprochene Gebet. Für viele gehört es zum Alltag. Die seit Kindertagen vertrauten Zeilen sind immer wieder Hilfe in akuten Krisen, in Momenten tiefer Bewegung oder Unsicherheit.

In jüngster Zeit ist eine Neuübertragung des Vaterunser angeregt worden. Unter anderem der Bischof von Trier, Stephan Ackermann, hat sich damit in seinem Hirtenbrief zur Fastenzeit 2018 befasst. Unter Rückgriff auf traditionelle und neuere Übertragungen und aus der Sicht unterschiedlicher Konfessionen möchten wir uns näher mit der Geschichte und mit den Inhalten des Vaterunser beschäftigen. Der Kurs eröffnet zudem die Möglichkeit, herauszufinden, wo die persönliche Bedeutung des Gebetes für jede und jeden Einzelnen liegt. Gestaltungselemente: Impulsvorträge, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Arbeit an Texten, Gespräche.

P. Heinz-Willi Rivert SAC und Rita Wirrer

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 200 € (erm. Preis: 160 €)

Christen von heute scheinen in zwei unterschiedlichen Welten zu leben: Da ist zum einen die Lebens- und Arbeitswelt, zum anderen die Welt der Religion und des Glaubens – und damit verbunden die Frage nach dem Sinn des Lebens. Scheinbar haben diese beiden Welten nur noch wenig miteinander zu tun ...

Die Kursangebote unter dem Titel „Leben und Glauben“ wollen diese beiden Bereiche wieder mehr miteinander verknüpfen. Lebenserfahrungen wie Freude und Trauer, Begegnung und Partnerschaft sollen vertieft, der Glaube als wertvolle Hilfe im täglichen Leben erfahren werden.

Kurs-Nr. 048

27. April–2. Mai 2018

„Brunnengespräche“

Wandern auf „Traumpfaden“ – mit geistlichen Impulsen

In Fortsetzung der „Weg-Geschichten-Reihe“ stehen auch in diesem Jahr nicht die Wege selbst im Mittelpunkt, sondern Begebenheiten an Bäumen – denken wir nur an den Baum der Versuchung oder die Eichen von Mambre.

Auf Wanderwegen in der näheren Umgebung (täglich jeweils ca. 10-15 km) wollen wir Baum-Ereignisse meditierend, plaudernd oder schweigend „unter die Füße nehmen“.

Weitere Kurselemente: Impulse, Austausch, Gottesdienste, Bibliolog, bunter Abend, Singen.

In den Folgejahren sind weitere biblische „Weg-Geschichten“ unserer Ahnen vorgesehen.

P. Ulrich Scherer SAC / Gudrun u. Peter Schäfer

Freitag, 18:00 Uhr bis Mittwoch, 13:30 Uhr

Kosten: 363 € (erm. Preis: 291 €)

Kurs-Nr. 049

27.–29. April 2018

„Meine Lebensgeschichte schreiben“

Seminarwochenende

„Ich habe so viel erlebt, eigentlich müsste ich das eine oder andere Ereignis einmal niederschreiben!“, so denken manche von uns, wenn sie auf den eigenen Lebensfluss schauen. Der weist bei jedem Menschen gemächliche Etappen und geradlinige Strecken, aber auch Engpässe und turbulente Stellen auf. Höhen und Tiefen sind es wert, zu Papier gebracht zu werden. In diesen Tagen möchten wir einen Anfang setzen und schreibend markante Punkte unseres Lebens beleuchten, um beispielsweise den „roten Faden“ zu

entdecken, die sich durch jedes Leben zieht. Gelebtes in Sprache bringen, für die nächste Generation oder für mich selbst, um Gewissheit darüber zu bekommen, warum mir manche Dinge begegnet sind – und andere nicht. Vielleicht auch, um manche Ereignisse, die mich beschäftigen, ablegen zu können.

Die Beleuchtung der eigenen Lebensgeschichte kann so vieles zutage bringen: Kostbare Ereignisse, die vielleicht in Vergessenheit geraten sind, manches, das schwer wog und wachsen ließ, und eben auch die „goldenen“ Phasen, in denen das Leben leuchtete.

Gemeinsam werden wir strukturieren, kreativ Schwerpunkte setzen und auch etwas zu Papier bringen.

Dr. Petra Altmann

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 304 € (erm. Preis: 244 €)

Kurs-Nr. 052

4.–6. Mai 2018

Kurs-Nr. 117

30. Nov.–02. Dez. 2018

„Als wär´ ich selbst dabei gewesen!“

Werkkurs für biblische Erzählfiguren (Doris Egli)

Biblische Figuren erzählen von Menschen, die wirklich gelebt haben. Sie können uns die Botschaft der Bibel, ihre Gestalten und deren Gottes- und Menschenerfahrung näherbringen und uns ermuntern, sie mit unserer eigenen Lebenssituation zu verbinden. Wesentlich dabei ist das eigene Schaffen der Figuren. Im Kurs werden pro Person zwei bis drei Figuren (30 cm groß und biegsam) erarbeitet.

Materialkosten (pro Figur: 39 € – Preisänderung vorbehalten) nicht in der Kursgebühr enthalten!

Sibylle Wahl

Freitag, 17:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 248 € (erm. Preis: 199 €)

Kurs-Nr. 053

5. Mai 2018

Kurs-Nr. 116

10. November 2018

Zeit für mich

Leicht erlernbare Entspannungsmethoden für den Alltag

Der Workshop ist für jeden geeignet und dient der Aktivierung der Selbstheilungskräfte, damit Stresssituationen besser bewältigt werden können.

Folgende, leicht zu erlernende Entspannungsmethoden, die einfach in den Alltag zu integrieren sind, werden an diesem Tag vorgestellt: Übungen aus den Bereichen progressive Muskelentspannung, Qigong, die Augenacht zur Entspannung nach Stresssituationen, energetisch-mentale Entspannungssequenzen zum Vitalisieren bei Energiemangel, kinesiotherapeutische Ausgleichsübungen, Lachyoga und eine entspannte Reise durch den Körper.

Diane Tausch

Samstag, 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten: 88 € (erm. Preis: 71 €)

Kurs-Nr. 054

10.–13. Mai 2018

Bilder, Zierstücke, Initialen und Wappen

Buch-Malerei als „Auszeit“

In den letzten Jahren hat die Kunst der Buchmalerei eine Wiedergeburt erlebt. Das Malen nach historischen Vorlagen, nach Initialen und Zierstücken des Mittelalters, macht vielen Menschen Freude. Die Ruhe und Konzentration tut gut und versetzt uns in die ferne Welt mittelalterlicher Buchmalerei.

Schwerpunkt ist das vorletzte Jahrtausend: Wir spüren die ersten Initialen auf, über die Insulare Kunst geht der Exkurs weiter zur Karolingischen Zeit bis hin zur Ottonischen mit der Buchkunst der Insel Reichenau. Vor allem die Malpalette der Reichenauer Mönche Keraldus und Heribertus in der Zeit zwischen 977 und 993 schauen wir uns genauer an. Dazu gibt es eine abendliche Vorstellung.

Gerne kann auch ein eigenes Wappen entwickelt werden. Dazu werden Informationen über die Herkunft der Familie benötigt. *Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet!*

Andreas d'Orfey

Donnerstag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 316 € (erm. Preis: 253 €)

Kurs-Nr. 051

25.–27. Mai 2018

„Komm mal zu dir selbst“

Stärkung der inneren Zuversicht

Zeit für sich klärt den Blick für Wesentliches, für Sinn, innere Zuversicht, Gottvertrauen, Selbstvertrauen ... Wichtiges möchte vielleicht – im Licht der Zeit – neu belebt bzw.

anders gewertet werden, intensiver gelebt sein oder aber auch nicht mehr so ernst genommen werden. Dazu ist es gut, hin und wieder zu sich selbst zu kommen, statt fremdgesteuert durch das Leben zu rutschen. Denn „Be-sinnung“ stärkt die inneren Kräfte und ermöglicht mehr Gelassenheit als Grundlage einer sinnvollen Lebensgestaltung.

Stärkende Inhalte dieses Seminars sind denn auch: Ein starkes Wort überwindet jedes Warum – Sinnorientierung(en) – Selbstannahme durch Selbstermutigung – die Kraft der Liebe. Es geht darum, die Antennen der Seele neu auszurichten, um „ganz einfach“ etwas besser zu leben.

Otto Pötter

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 246 € (erm. Preis: 197 €)

Kurs-Nr. 061

1.–3. Juni 2018

Erfolgreich kommunizieren mit Männern

In Beziehungen, Familien und Teams geht viel Energie/Kraft verloren, weil Männer und Frauen unterschiedliche „Sprachen“ sprechen und sich anderer Kommunikationsstile bedienen. Die Fronten verhärten sich, Paare trennen sich, Ehen brechen auseinander. Schweigen und Frustration breiten sich aus wie eine Epidemie. Jeder fühlt sich im Recht und vom anderen missverstanden.

An diesem Wochenende lernen Sie, wie Sie durch Anerkennung und Wertschätzung das Vertrauen von Männern für Ihre Ziele gewinnen können. Sie werden die schützende Natur des Mannes erkennen, verstehen und begreifen und können diesem Teil den richtigen Platz in Ehe, Partnerschaft und Geschäft/Beruf zuweisen. Ebenso werden Sie erleben, wie Sie den „tierischen Ernst“ durch Spiel und Spaß ersetzen und dadurch mehr Leichtigkeit in Ihr Leben und Ihre Begegnungen mit anderen Menschen bringen.

Lola Maria Amekor

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 228 € (erm. Preis: 183 €)

Kurs-Nr. 068w

8.–10. Juni 2018

„Gott und ich? – Ich und Gott“

Wochenende für junge Erwachsene

Raus aus dem Hamsterrad, rein ins Abenteuer mit Gott!
Jetzt ist die Zeit, loszugehen und Leben ins Leben zu bringen.
Gottes Spuren zu entdecken zwischen Berufs- oder Uni-Alltag
und Facebook-Chat.

Wie das geht?

Dazu gibt's in diesen Tagen das nötige Rüstzeug.

Elemente: Gemeinschaft, Gebet, Impulse, Entspannung.

P. Christoph Hammer SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 140 € (erm. Preis: 112 €)

Kurs-Nr. 069

16. Juni 2018

Kurs-Nr. 080

5. August 2018

Kurs-Nr. 113

4. November 2018

Kurs-Nr. 121

1. Dezember 2018

Kurs-Nr. 123

15. Dezember 2018

„Leben spüren, Leben wagen und miteinander das Leben feiern“

Tanztag: Tanzend durch das Jahr

In diesem Jahreszyklus tanzen wir Tänze aus der „Meditation
des Tanzes“ von Friedel Kloke-Eibl und aus der internationalen
Folklore.

Schön wäre es, wenn sich Tanzbegeisterte finden, die
miteinander diesen Weg durch das Jahr tanzend gehen.
Dabei kommt es zu Begegnungen mit Menschen, mit
sich selbst, mit den eigenen Wünschen, Sehnsüchten und
Hoffnungen.

In Tanz und Poesie und in unserer eigenen Weisheit können
wir Anregungen und Antworten für unser Leben finden.

Die Tage können auch **einzelnen besucht** werden, Vorkenntnisse
sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und
Schuhe mitbringen. (*Nähere Informationen im Sonderprospekt*)

Bernhild Vanegas

Samstag od. Sonntag

jeweils 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kosten: 70 € (erm. Preis: 56 €)

Kurs-Nr. 063**15.–17. Juni 2017**

Versöhnung mit meinem inneren Kind und meinen Eltern

Das innere Kind ist die Schlüsselfigur unserer Gefühlswelt und unserer meist unlösbar erscheinenden Lebensprobleme. Es ist dafür verantwortlich, ob wir zu starken und liebesfähigen oder passiven Menschen werden. Es hat sogar darauf Einfluss, wie gut oder schlecht unser Körper funktioniert. Es bestimmt auch darüber, ob und wie wir unsere Ziele angehen oder erreichen.

Im Seminar streben wir eine Versöhnung mit ihm und unseren Eltern an, weil es sich immer wieder zeigt, dass dies die Basis für ein gelingendes Leben ist.

Das Seminar arbeitet mit gestalttherapeutischen Methoden und christlichen Motiven.

Andreas Reinold

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 352 € (erm. Preis: 282 €)

Kurs-Nr. 064**25.–28. Juni 2018**

Töpfern nach Lust und Laune Töpferkurs

Die Teilnehmer des Töpferkurses treffen sich zum freien Gestalten keramischer Werkstücke, die sie ungebrannt mit nach Hause nehmen können. „Fortgeschrittene“ geben dabei den weniger Geübten mit Anregungen jede mögliche Hilfestellung.

Claudia Koch

Montag, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr

Kosten: 242 € (erm. Preis: 194 €)

Kurs-Nr. 065**29. Juni–1. Juli 2018**

Internationale Tänze Tanzwochenende

Herzliche Einladung, die bunte Vielfalt internationaler Tänze zu genießen. Zum Programm gehören Paartänze und Mixer, Square und Kontra, Blocktänze wie auch der Round und Gesellschaftstänze in geselliger Form.

Gabriele Riede und Iris Stephan

Freitag, 14:30 Uhr bis Sonntag, 14:00 Uhr

Kosten: 205 € (erm. Preis: 164 €)

Kurs-Nr. 071

13.–15. Juli 2018

„Möge Frieden geschehen“

Friedenstänze und achtsame Selbstwahrnehmung

Kennen Sie den Wunsch, friedvoller zu sein – mit sich selbst, mit anderen oder mit dem, was in der Welt geschieht? Friedenstänze und Achtsamkeitsübungen können uns darin unterstützen, immer wieder inneren und äußeren Frieden zu finden und zu leben.

Die Friedenstänze sind eine Sammlung von Gesängen, Tänzchen und Gebeten aus verschiedenen spirituellen Traditionen. Wir singen deren heilige Worte und bewegen uns dazu in einfachen Schritten. Die Kreistänze, durch die wir Lebendigkeit erfahren und doch auch zur Ruhe finden können, lassen uns eine Kraft entdecken, die unsere persönliche Stärke übersteigt, so dass wir Vertrauen in unsere Fähigkeiten schöpfen.

In Achtsamkeitsübungen, Meditationen und durch Körperwahrnehmungen werden wir an diesem Wochenende unser inneres Wissen neu erkunden und anhören, was unsere Gedanken, Gefühle und unser Körper mitteilen.

Das eigene Erleben steht bei diesem Angebot im Vordergrund, und es bedarf keiner besonderen Vorkenntnisse oder Fähigkeiten. Möge Frieden geschehen – diesen Segenswunsch möchten wir an diesem Wochenende in entspannter Atmosphäre nähren.

Doris Brauneck und Monika Mandt

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 227 € (erm. Preis: 182 €)

Kurs-Nr. 082

2.–5. August 2018

Ganz einfach besser leben

Sommertage für Herz und Seele

Einmal Urlaub anders machen und die Seele baumeln lassen, sich neu orientieren und frische Kraft und Energie für den Alltag tanken – das ist das Angebot dieses Kurses!

Ausgehend von den sinnzentrierten Lebensangeboten der Logotherapie erhalten Sie hilfreiche Anregungen, um „ganz einfach“ besser zu leben.

Otto Pötter

Donnerstag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 311 € (erm. Preis: 249 €)

Kurs-Nr. 083

24.–26. August 2018

„Frei!“

Sehnsuchtsvoll leben – die spirituelle Botschaft der Wildgänse

Im Herbst und im Frühjahr kann man es erleben – Hunderttausende von Wildgänsen und Kranichen ziehen über Europa hinweg. Wenn man ihr Rufen hört, hält man inne, schaut zum Himmel hinauf, sieht sie in ihrer typischen Keilformation fliegen – und in einem wächst die Sehnsucht. Und Gedanken an Freiheit und Ungebundenheit werden wach.

Ob wir von den Wildgänsen evtl. etwas für unser Leben – und vielleicht unseren Glauben – lernen können? Ein ungewöhnlicher Zugang – mit vielleicht überraschenden Antworten.

Andrea Schwarz

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 251 € (erm. Preis: 201 €)

Kurs-Nr. 084

24.–26. August 2018

Kurs-Nr. 115

16.–18. November 2018

Mit Bleistift, Farbkasten und ...**Wochenend-Malkurs**

Vielleicht haben Sie schon lange den Wunsch zu malen und auszuprobieren, ob Ihnen der Umgang mit Farben Freude macht.

Für Neu-Einsteiger wie für „alte Hasen“ ist dieser Kurs geeignet. Neben dem Einüben und Weiterentwickeln der kreativen Fertigkeiten besteht auch die Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Die Farben sind in der Kursgebühr enthalten.

Peter Schäfer

Freitag, 17:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 204 € (erm. Preis: 164 €)

Das etwas andere Geschenk ...Wie wäre es mit einem **Geschenkgutschein**

- für eine Kursteilnahme
- für einen Aufenthalt in unserem Haus
- oder über einen von Ihnen bestimmten Betrag zur freien Kurs- und Terminwahl?

Unser Büro berät Sie gern! ☎ 0261 6402-250

Kurs-Nr. 081

29. August–2. September 2018

„Kraftorte“

Bibel getanz und Urlaub

„Da fühle ich mich wohl und kann neue Kraft schöpfen!“
– Die Orte sind unterschiedlich und vielfältig, an denen Menschen auftanken und wieder ins Lot kommen. Wir werden auf die Suche gehen nach Kraftorten in uns selbst und in der näheren Umgebung.

Elemente der Tage: Angeleitete Wegtänze, Kreistänze und Gebärden; Impuls und Austausch, Bibelarbeit (Bibliodrama u. a.), Ausflüge und kleine Wanderungen (max. 6 km).

Gudrun Schäfer und Silke Stein

Mittwoch, 17:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 350 € (erm. Preis: 280 €)

Kurs-Nr. 091

28.–30. September 2018

Der Weg ist das Ziel!

Kalligraphie als „Auszeit“

In einer Zeit der Überfülle an Eindrücken, Aufgaben und Anforderungen ist es immer notwendig, sich Freiräume zu gönnen. Wer die Pausen vergisst, der wird schnell überfordert von einer Lawine aus lebenszehrenden Kräften.

Dieser negativen Kraft gilt es eine positive gegenüberzustellen: Kalligraphie, die Kunst des „Schönschreibens“, ist wie Meditation! Es ist eine Beschäftigung, bei der Körper, Geist und Seele ganz mit einer Sache beschäftigt sind.

Man vergißt das Drumherum, überwindet den Zeitdruck und findet langsam zu einer inneren Kraft-Quelle. Kalligraphie ist die Kunst des „Schönschreibens“ von Hand, mit Federkiel, Pinsel, Tinte oder anderen Schreibutensilien.

Andreas d´Orfey

Freitag, 16:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 262 € (erm. Preis: 210 €)

WEITERE INFOS, AKTUELLE THEMEN & TERMINE ...

erhalten Sie bei: **FORUM VINZENZ PALLOTTI**

0261 6402-250 • E-Mail: forum@pthv.de • www.forum-pallotti.de

oder fordern Sie **UNSEREN NEWSLETTER** an.

Kurs-Nr. 092**28. Sept.–3. Oktober 2018****Alte Pfade neu entdeckt*****Wandern in herbstlicher Landschaft***

Die bunten Farben des Herbstes laden ein, die nähere Umgebung zu erkunden. Unzählige Wege bieten sich an: Traumpfade, Traumschleifen, Höhenwege und verwunschene Pfade in Bachtälern ... So haben wir die Möglichkeit, die Vielfalt des Rheinischen Schiefergebirges zu erkunden.

Täglich kehren wir ins Forum in Vallendar zurück, um das Erlebte zu vertiefen und die gewonnenen Eindrücke und Erfahrungen zu Kraftquellen des Alltags werden zu lassen. Gemeinsame Abendgestaltung nach Absprache.

Gudrun und Peter Schäfer

Freitag, 18:00 Uhr bis Mittwoch, 9:30 Uhr

Kosten: 350 € (erm. Preis: 280 €)

Kurs-Nr. 101**5.–7. Oktober 2018****Die Gänsehirtin am Brunnen** (Brüder Grimm)***Begegnung mit der weisen Alten in Märchen und Tanz***

In diesem Tanzseminar beschäftigen wir uns intensiv mit dem Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm. Das Märchen erzählt von Abschied, Loslassen, Neuwerden, Wandlung und Erlösung (Lösung).

Wir teilen miteinander unsere Gedanken dazu, verknüpfen diese mit ausgewählten Tänzen aus der „Meditation des Tanzes“ von Friedel Kloke-Eibl und aus der internationalen Folklore, die mit ihrer Symbolik die Tiefe und innere Bedeutung des Lebens erkennen lassen.

Eingeladen sind alle, die sich gerne zu Musik bewegen, die neugierig sind, Neues über sich zu erfahren, die Freude an der Begegnung mit anderen Menschen haben.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 215 € (erm. Preis: 172 €)

Kurs-Nr. 104

19.–21. Oktober 2018

Hoffnung

Worauf können wir hoffen? Was kommt „danach“?

Wie kann es uns gelingen, mit dem Leid, mit Schicksalsschlägen, mit der Krankheit und schließlich auch mit Sterben so umzugehen, dass wir nicht den Mut verlieren und die Lebensfreude vollends umschlägt in Depression und Trauer? Manche Zeitgenossen scheinen sich auf die Kunst zu verstehen, mit den Widrigkeiten unseres Lebens gut umgehen zu können. Trotz ungünstiger Umstände blühen sie auf, andere aber nicht. Bei erstgenannten wirkt sich die Kraft der Hoffnung aus. Hoffnung hilft beim Bewältigen von Angst und Trauer. Hoffnung ist die Fähigkeit, „mehr“ zu sehen, eine Art Spürsinn und Instinkt für das, was die Zukunft an positiven Möglichkeiten mit sich bringen kann.

Alle Hoffnung sagt: Es wird gut ausgehen. Hält sie immer stand auch angesichts des uns umgebenden Leidens und Sterbens? Was kommt danach?

Dieser Frage stellt sich Pater Heribert Niederschlag SAC. Der Referent hat an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Vallendar den Lehrstuhl für Moraltheologie inne gehabt und das Ethik-Institut geleitet, das sich besonders mit den medizinethischen und pflegeethischen Fragen beschäftigt.

P. Heribert Niederschlag SAC

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 172 € (erm. Preis: 138 €)

Kennen Sie schon ...

unsere Homepage?
www.forum-pallotti.de

Hier finden Sie

neben dem gesamten Kursprogramm:

- aktuelle Veranstaltungshinweise
- Informationen über unser Haus

Gerne informieren wir Sie auch

regelmäßig über aktuelle Angebote, z. B. den nächsten Dämmerchoppen und weitere Veranstaltungen und Neuigkeiten.

Melden Sie sich für den Newsletter an:

auf der Homepage bzw. Anmeldezettel (im Heft)

Kurs-Nr. 106**25. Oktober 2018****Kurs-Nr. 118****22. November 2018****Letzte-Hilfe-Kurs*****Grundkenntnisse der Sterbebegleitung und Palliativpflege***

Der Letzte - Hilfe - Kurs befasst sich mit dem 1 x 1 von Grundkenntnissen der Sterbebegleitung und Palliativpflege. Linderung von Leid und Erhaltung von individueller Lebensqualität ist das primäre Ziel des Kurses. Begleitung eines Menschen bis zum Tode soll in der Bevölkerung den gleichen Stellenwert und eine Selbstverständlichkeit bekommen wie Erste Hilfe. Damit erfährt Sterben und Tod wieder einen angemessenen Platz in unserem Bewusstsein.

Modulinhalte sind: 1. Sterben ist ein Teil des Lebens (z. B. Wie erkennt man Sterben, der Sterbeprozess), 2. Vorsorgen und Entscheiden (z. B. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, ethische Entscheidungen), 3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern (z. B. Symptomlinderung, Ernährung, Mundpflege am Lebensende), 4. Abschied nehmen (z. B. Rituale, Trauer).

Heike Kautz und Daniela Kiefer-Fischer

Donnerstag, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Kosten: 20 € (erm. Preis: 16 €)

Kurs-Nr. 110**2.–4. November 2018****„Die Mitte finden ... in der Mitte des Lebens“*****Wochenendseminar***

Die Lebensmitte stellt uns vor zwei entscheidende Anforderungen: Loslassen und Neuorientierung. Die Kinder nabeln sich ab, dafür erfordern die Eltern, wenn sie nicht schon gestorben sind, mit zunehmendem Alter mehr Zuwendung. Krankheiten mehren sich und auch die eigenen Kräfte lassen nach. Oft wissen wir nicht mehr, wie es weitergehen soll. Resignation mündet in depressive Verstimmungen. So mehren sich Ängste und Sorgen. Es geht auch anders.

Sie erhalten in diesem Impulsseminar sinnorientierte Perspektiven und Anregungen, um in der Mitte des Lebens die eigene Mitte zu finden. Das stabilisiert die innere Balance und weckt neue Lebenskräfte.

Otto Pötter

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 246 € (erm. Preis: 197 €)

VORLESEN FÜR DEMENZIELL ERKRANKTE MENSCHEN TEIL II

**Die Kraft der inneren Bilder - Lebendiges Vorlesen /
Erzählen mit Hilfe non-verbaler Kommunikation
Für Interessierte, Fachkräfte, Lesepaten und Angehörige**

Vorlesen vor Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ist eine neue Art der Begegnung und des Erlebens, die mit anderen Vorlesesituationen vieles gemeinsam hat und doch besonders ist. Mit Hilfe von Inneren Bildern und der non-verbaler Kommunikation wird der Text erlebbar. Durch die Betonung einzelner Wörter sowie Rhythmus, Mimik und Gestik werden die Inneren Bilder angeregt. Diese Methode wird im Seminar praktisch geübt.

Mittwoch, 7. Nov. 2018, 9:30 –17:00 Uhr

Weitere Infos: im Sonderprospekt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz.

Das Seminar ist unabhängig von Teil I „Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen“ am 3. April 2019

Kurs-Nr. 111

3.–4. November 2018

Teilnehmende von Pilgerfahrten treffen sich

Es ist eine gute Tradition: Das Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Pilgerfahrten.

Interessierte sind willkommen.

Näheres zum Ablauf und den Kosten im Sonderprospekt!

P. Björn Schacknies SAC

Samstag, 10:30 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kurs-Nr. 112

9.–11. November 2018

Schreibend auf meinen Spuren

Kreatives Schreiben als Weg zu sich selbst und zu anderen

Was ist Heimat und wo ist sie zu finden? Ist sie an einen Ort oder an Menschen gebunden? Oder liegt Heimat nicht vielmehr in uns selbst? Diesen und anderen lebensgeschichtlichen Fragen wollen wir mit Mitteln der Biografiearbeit und des kreativen Schreibens nachgehen und so verborgenen Motiven unseres Lebensweges auf die Spur kommen.

Stefan Gad

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 239 € (erm. Preis: 192 €)

Kurs-Nr. 118

16.–18. November 2018

„Die Tür des Lebens – Abschluss und Öffnung für Neues“

Wochenendseminar

Eine Tür ist hinter mir zugefallen – diesen Eindruck hat man manches Mal im Leben. Dies kann Gutes bedeuten, wenn man etwas zur eigenen Zufriedenheit beenden konnte. Es kann aber auch Wehmut hervorrufen, wenn man das Gefühl hat, etwas versäumt und Chancen nicht wahrgenommen zu haben. Manchmal hadert man eine lange Zeit damit.

Bei näherer Betrachtung erkennt man jedoch vielleicht, dass manche Tür gar nicht geschlossen, sondern nur angelehnt ist. Bei genauerem Hinsehen sieht man, dass sich mit jeder geschlossenen Tür vielleicht zahlreiche andere öffneten. Manchmal von uns bisher unbemerkt.

In diesem Seminar lernen wir, genauer hinzusehen. Um die bedeutendsten Türen unseres Lebens zu erkennen, sich mit ungewollt geschlossenen zu versöhnen und wahrzunehmen, welche Entwicklungschancen uns durch neue Türen geboten wurden.

Petra Altmann

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 304 € (erm. Preis: 244 €)

Kurs-Nr. 119

23.–25. November 2018

„Damit das Leben in Fülle gelingt“

Lebensknoten lösen – Klarheit finden

Unsere alltäglichen Schwierigkeiten und Misserfolge in Familie und Beruf, Beziehungsprobleme und manchmal sogar Krankheiten scheinen sich regelmäßig und sinnlos zu wiederholen.

Manchmal fragen wir uns, woran das liegen könnte, oder wir sind nur frustriert und ratlos.

Manchmal glauben wir auch, dass daran die Anderen oder die Umstände schuld seien.

Manchmal geben wir uns sogar selbst die Schuld oder glauben, dass mit oder unserem Leben etwas nicht stimmt.

Und genau das ist der Grund, weshalb Stress-Situationen ständig wiederkehren und uns die wahren Ursachen unserer Probleme verborgen bleiben. Diese sind meist im Kindesalter entstanden oder im gesamten Familiensystem zu finden.

Im Schutzraum der Gruppe arbeiten wir an den Blockaden jedes einzelnen Teilnehmers mit bewährten tiefenpsychologisch fundierten Methoden und Aufstellungsarbeit.

Wir wollen uns den verborgenen Hintergründen und Problemursachen annähern, sie durcharbeiten, unsere Knoten lösen und uns neuen Lebensmöglichkeiten öffnen. Wir fühlen uns dadurch erfüllter und verbundener mit uns selbst und den Anderen. Durch mehr Lebenskraft sind wir vitaler und können unsere Lebensziele leichter erreichen.

Bitte bequeme Kleidung, eigene Decke und Kissen mitbringen.

Andreas Reinold

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 352 € (erm. Preis: 282 €)

Aktion Teilen / ermäßigter Preis

Immer wieder erfahren wir, dass Menschen an einem Kurs teilnehmen möchten, aber aufgrund ihrer persönlichen Situation die Kosten nicht oder nur schwer aufbringen können. Wir möchten in diesen Fällen gerne helfen und ermutigen deshalb zum Teilen. In der Hoffnung, dass manch einer, der es kann, mehr gibt bzw. unsere Kursarbeit durch eine Spende unterstützt, haben wir für unsere Kurse neben dem normalen Preis einen ermäßigten Preis eingeführt. Er kann von allen, die den normalen Preis nur schwer aufbringen können (aufgrund z. B. von Arbeitslosigkeit, Ausbildung, geringer Rente bzw. aufgrund von geringem Familieneinkommen) ohne Angabe von Gründen in Anspruch genommen werden. Sollten Sie darüber hinaus eine Ermäßigung benötigen, so sprechen Sie mit uns!

Wenn Sie die „Aktion Teilen“ unterstützen möchten, sind wir Ihnen für jede Spende sehr dankbar.

Spendenkonto für die „Aktion Teilen“

Stichwort:	Aktion Teilen
IBAN:	DE23 5705 0120 0000 1065 67
BIC:	MALADE51KOB
Kontoinhaber:	PTHV gGmbH

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung!

Unsere Kursangebote für Senioren

haben wir auf den beiden folgenden Seiten so zusammengestellt, damit Sie alles „**kompakt auf einen Blick**“ haben.

Bei Seniorenkursen bieten wir zu bestimmten Zeiten eine Abholmöglichkeit vom Bahnhof Vallendar an.

Nähere Infos mit der Anmeldebestätigung!

Wir gehen davon aus, dass TeilnehmerInnen der Seniorenfreizeiten nicht auf fremde Hilfe angewiesen sind und weisen darauf hin, dass seitens des Hauses keine Schwester für pflegerische Hilfsdienste zur Verfügung steht.

Kurs-Nr.072

17.–24. Juli 2018

„Freut euch des Lebens“ – Sonnentage im Forum Seniorenfreizeit 1

Mit dem Aufruf „Freut euch ...“ beginnt ein altes Volkslied.

Im Johannes-Evangelium (15,11) wünscht uns Jesus, dass seine Freude in uns vollkommen sei. Wir erfahren in unserem Leben oft, dass frohe Momente uns Kraft geben, unser Leben sinnvoll zu gestalten. Da können kirchliche Festtage wie auch persönliche Feiern Quellen der Freude sein. Die Erinnerung an solche Momente gibt uns wieder Mut, unser Leben in Freude zu gestalten.

In fröhlichen Stunden werden wir Gemeinschaft erleben in persönlichem Austausch. Dabei werden auch Angebote wie Schiffstour, Grillen, Basteln und bunter Abend nicht zu kurz kommen.

**P. Johannes Moosmann SAC und
Elisabeth Herrmann**

Dienstag, 15:00 Uhr bis Dienstag, 10:00 Uhr

Kosten: 539 € (erm. Preis: 432 €)

Kurs-Nr.073

24.–31. Juli 2018

„Sommer im Forum – frohe Stunden in Gemeinschaft mit den Bitten des Vaterunsers“

Seniorenfreizeit 2

Egal wie das Wetter wird - mit offenem Herzen wollen wir uns den verschiedenen Bitten des Vaterunsers annähern und sie tiefer betrachten.

Bei abwechslungsreichen Gesprächen, Meditationen, Gottes-

diensten, kleineren Ausflügen, meditativem Tanz, Singen und heiteren Spiel- und Raterunden ... wollen wir unbeschwerte Stunden miteinander genießen.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Knoch UAC

Dienstag, 15:00 Uhr bis Dienstag, 10:00 Uhr

Kosten: 539 € (erm. Preis: 432 €)

- *Personen, die an beiden Kursen teilnehmen, erhalten am 24. Juli ein kostenloses Mittagessen!*

Kurs-Nr. 124

20.–27. Dezember 2018

Zweimal Franziskus – Weihnachten damals und heute Weihnachtsfreizeit für Senioren

„Was wollte der hl. Franziskus von Assisi uns mit seiner lebendigen Krippe zu Greccio sagen?

Thomas von Celano berichtet: Es nahte aber der Tag der Freude, und aus Greccio wird gleichsam ein neues Bethlehem. Die Leute eilen herbei und werden bei dem neuen Geheimnis mit neuer Freude erfüllt.

Wie steht es heute um das Festgeheimnis der Weihnacht? Das große Geschehen der Menschwerdung Christi will uns Papst Franziskus erneut nahebringen. Gebe Gott, dass wir neben zu viel Äußerlichkeit das innere Wesen dieses Festes nicht vergessen.

Zu diesen Gedanken lade ich Sie ganz herzlich ein. Die liturgische Feier wird uns dabei helfen.

P. Johannes Moosmann SAC und Ursula Fiedel

Donnerstag, 15:00 Uhr bis Donnerstag, 10:00 Uhr

Kosten: 500 € (erm. Preis: 400 €)

Kurs-Nr. 126

27. Dez. 2018– 3. Jan. 2019

„Mit offenen Augen“***Jahreswechsel für Senioren***

„Der geniale Mensch ist der, der Augen hat für das, was ihm zu Füßen liegt“ (Johann Jakob Mohr). Mit diesem Spruch wollen wir den Jahreswechsel miteinander verbringen und danach Ausschau halten, was uns so alles „vor den Füßen liegt“.

Neben Impulsvorträgen, Gesprächen, Gottesdiensten, dem Besuch der Pallottikirche und einem Nachmittagsausflug zu den Barmherzigen Brüdern nach Koblenz sollen auch die heiteren und geselligen Elemente nicht zu kurz kommen.

P. Ulrich Scherer SAC und Ursula Fiedel

Donnerstag, 15:00 Uhr bis Donnerstag, 10:00 Uhr

Kosten: 500 € (erm. Preis: 400 €)

Wußten Sie schon?

... dass es grundsätzlich möglich ist, früher zu einem Kurs anzureisen bzw. auch länger zu bleiben?

... dass wir Sie gerne auch ohne Kursteilnahme als Gast willkommen heißen?

Fragen Sie uns

...wir sind Ihnen gerne bei der Planung behilflich!

Büro des Forum Vinzenz Pallotti:

0261 6402-250 Frau Joost

0261 6402-700 Frau Keller

Wir im Forum Vinzenz Pallotti bieten Ihren Gemeinden und/oder kirchlichen Gruppen und Verbänden gern die Gelegenheit, einen Einkehrtag oder ein ganzes Wochenende bei uns im Forum zu planen und durchzuführen.

Angebote für Gruppen, Gremien, Gemeinden ...

Themen, z. B.:

- Bibel erfahren und erleben
(z. B. mit Bibliodrama, Bibliolog, Bibel getantzt)
- Vom Kreuz mit dem Kreuz und der Freude am eigenen Glauben – Leben in multireligiöser Gesellschaft
- „Steh auf und iss, sonst ist der Weg zu weit“
Mit Elija gegen Entmutigung und Resignation
- Glaube hat Zukunft!
Perspektiven einer Kirche im Wandel
- „Gott, du mein Gott, dich suche ich“
Damit Glaube wächst und ausstrahlt
- Christ sein heute:
Zwischen Lust und Frust, zwischen Mut und Wut
- Wege erwachsenen Glaubens
Chancen, Risiken und Nebenwirkungen
- Frauen in der Bibel – von gestern?
Was können sie uns Frauen für heute sagen?
- „Das rettende Wort: Handle!“
Pallottis Vision vom Apostolat aller, das Ende einer verschlafenen Kirche
- Der Fromme der Zukunft – ein Mystiker? Orientierung
zwischen „Spiritualität light“ und radikaler Nachfolge
- siehe auch: www.glaube-hat-zukunft.de/themen

Referenten: P. Hubert Lenz SAC, P. Edward Fröhling SAC
und Mitarbeitende im Forum V. Pallotti

Termine: auf Anfrage

Kosten: nach Vereinbarung

Veranstaltungsort: Forum Vinzenz Pallotti

Wenden Sie sich bitte an:

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Antje Joost

☎ 0261 6402-250

E-Mail:

forum@pthv.de

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

WeG-Initiative

Glaube hat Zukunft

Unser Anliegen:

Wir wollen

- Einzelne, Gruppen und Gemeinden in ihrer Verbundenheit mit Gott stärken.
- Lebendigkeit und Wachstum von Glaube und Kirche sowie Prozesse der Kirchenentwicklung fördern.

Diese Quelle eröffnet **Zukunft** für Glaube und Kirche.

Wir unterstützen

- **Erwachsene** auf ihrem Weg in eine persönliche Gottesbeziehung
- **Gruppen, Gemeinden, Pastoralteams ...** die nach Impulsen, geistlichen Perspektiven und konkreten Angeboten für die Zukunft von Glaube und Kirche fragen.

Wir bieten

- Veranstaltungen zur Information und Motivation, die für Glaubensprozesse sensibilisieren u. Glaubenskommunikation fördern (www.glaube-hat-zukunft.de/klausurtag)
- insbesondere Impuls- und Begegnungstage für Gruppen, Gremien und Interessierte (www.glaube-hat-zukunft.de/themen)
- Perspektivgespräche mit Pastoralteams
- Materialien und Mitarbeiterunterlagen zu Glaubenswegen für Erwachsene
- die nachfolgend beschriebenen Kursangebote

Vallendarer Glaubenswege / Glaubenskurse

haben schon viele bei Ihrem persönlichen und gemeinsamen Prozess der Glaubenserneuerung unterstützt und begleitet

- „Ja, ich bin getauft!“
- „Das Feuer neu entfachen“
- „Unterwegs nach Emmaus“

Info-Materialien, Beratung und Bestellung:

WeG Initiative

Postfach 1406 – 56174 Vallendar

☎ 0261 6402-990 – Fax: -991

info@weg-vallendar.de – www.glaube-hat-zukunft.de

**Leitung aller Kurse der WeG-Initiative:
P. Hubert Lenz SAC und/oder Team**



„Das Feuer neu entfachen“

Die Teile von „Das Feuer neu entfachen“ sind in sich abgeschlossen. Sie können in beliebiger Reihenfolge und unabhängig voneinander besucht werden.

A: Kurs-Nr. 049w

20.–22. April 2018

„Glauben? – Um Gottes Willen!“

Suchen, was trägt und erfüllt

Glaube scheint im modernen Leben kaum noch relevant zu sein. Und doch sind viele Menschen auf der Suche nach einem „Mehr“ im Leben, nach Tiefe, nach Erfüllung.

Mit dieser Suche und Sehnsucht Gott auf die Spur zu kommen, lohnt sich ...

➤ *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 11.*

B: Kurs-Nr. 067w

22.–24. Juni 2018

„Unterwegs zu neuer Freiheit“

Mit dem fertigwerden, womit ich nicht fertigwerde

Die christliche Botschaft will ermutigen, sich mit der eigenen Lebensgeschichte an Gott zu wenden und Schritte zu Versöhnung und neuer Freiheit zu finden.

➤ *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 13.*

C: Kurs-Nr. 107w

26.–28. Oktober 2018

Ja, ich bin Christ

Gottes Zuwendung zum Menschen wartet auf unsere Antwort – unser persönliches JA zu ihm. Wer sich auf diese Verbundenheit mit Gott einlässt, für den ändern sich Perspektiven: Gott wird mehr und mehr zur Mitte des Lebens wie des christlichen Engagements.

➤ *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 14.*

Förderung von Teams

Da uns für die Umsetzung von WeG der Aufbau von Teams sehr am Herzen liegt, empfehlen wir, dass mehrere Personen einer pastoralen Einheit gemeinsam an den Kursen teilnehmen. – Teams ab drei Personen erhalten deshalb eine (vom „Förderverein Glaubenskursarbeit“ finanzierte) Preisermäßigung.

Kurs-Nr. 068w

8.–10. Juni 2018

„Gott und ich? – Ich und Gott“

Wochenende für junge Erwachsene

Raus aus dem Hamsterrad, rein ins Abenteuer mit Gott!

Sonderprospekt kann angefordert werden!

- *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 22.*

Kurs-Nr. 106w

3. Oktober 2018

Kurs-Nr. 108w

20. Oktober 2018

Jesu Weg der Evangelisierung!

Zur Wiederentdeckung des kirchlichen Grundauftrages

Evangelisieren – Menschen mit der Person Jesu und Seiner Botschaft bekannt zu machen – ist der grundlegende Auftrag der Kirche. „Eine Kirche, die nicht missioniert, hat längst demissioniert“ (Kardinal Koch). Sie hat vergessen, wozu sie da ist.

„Das Gebot der Stunde ist die pastorale Neuausrichtung, also dafür zu sorgen, dass die Strukturen der Kirche alle missionarischer werden, dass die gewöhnliche Seelsorge in all ihren Bereichen expansiver und offener ist, dass sie die in der Seelsorge Tätigen in eine ständige Haltung des „Aufbruchs“ versetzt und so die positive Antwort all derer begünstigt, denen Jesus seine Freundschaft anbietet.“ (Papst Franziskus)

Sonderprospekt kann angefordert werden!

- *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 16.*

Kurs-Nr. 119w

16.–18. November 2018

„Nur Mut!“ – Einfach vom Glauben reden!

Wie Gott und die Welt ins Gespräch kommen ...

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, sich in Glaubenskommunikation einzuüben und zu entdecken, was diese fördert bzw. den Austausch erschwert.

- *Nähere Angaben zum Kurs: siehe Seite 14.*

Mehr zu allen Kursen:

www.glaube-hat-zukunft.de/kurse

Meditationsgruppe (Donnerstagabend)

Wir sind dem Programm LEBEN AUS DER MITTE – ZEN-KONTEMPLATION angeschlossen, das im Bistum Essen von P. Johannes Kopp SAC geleitet wurde. In dreimal 25 Minuten stillem Sitzen begeben wir uns in die Übung des Schweigens, die für Christen zu einem sich vertiefenden Gebet führen kann.

Voraussetzungen: Sehnsucht nach Stille, ruhiges Sitzenkönnen auf Kissen, Bänkchen oder Stuhl.

Termin: jeweils donnerstags 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
(außer Feiertage und Sommerferien)

Raum: siehe Infotafel am Empfang

Info/Anmeldung:

P. P. Rheinbay SAC (☎ 0261 6402-437) od. Ernst Liel (☎ 0261 79945)

Dämmerschoppen (meist an einem Freitagabend)

In unregelmäßigem Abstand findet ca. 3 bis 4 mal jährlich ein Dämmerschoppen statt (meist freitags um 19:00 Uhr).

Keine Anmeldung erforderlich. Keine Teilnahmegebühr – freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht.

(Aktuelle Infos s. Homepage / **Newsletter** des Forum V. Pallotti)

AKTUELLE INFORMATIONEN

Weitere Infos, aktuelle Themen und Termine der regelmäßigen Abendveranstaltungen erhalten Sie unter:

FORUM VINZENZ PALLOTTI ♦ ☎ 0261 6402-250

E-Mail: forum@pthv.de

www.forum-pallotti.de

oder fordern Sie unseren Newsletter an.

Unio-Gruppe an der PTHV (Mittwochabend)

In der Vereinigung des Katholischen Apostolates schließen sich Männer und Frauen, Laien und Geweihte zusammen, um „die Werke der Liebe und Barmherzigkeit zu fördern“ (Vinzenz Pallotti). Die örtliche Gruppe liest Meditationen von Vinzenz Pallotti, nimmt Bezug auf andere geistliche oder theologische Texte, tauscht sich darüber aus, umrahmt die Treffen mit Gebet und Gesang, lässt den Abend gemütlich ausklingen.

Ort: Forum Vinzenz Pallotti (Raum: Aushang am Empfang)

Termine: Unio-Veranstaltungskalender (<http://www.pallotti.de>)

Dr. Petra Altmann, Studium v. Kommunikationswissenschaft., Kunstgeschichte, Soziologie u. Italienisch, 20 Jahre Lektorats- u. Verlagsleiterin, selbstst. Buchautorin und Journalistin, rund 25 Buchveröffentl., Ausb. in Logotherapie nach Viktor E. Frankl.

Lola Maria Amekor (Jg. 1970), Krankenschwester, Kunsttherapeutin, Coach, Buchautorin, seit Okt. 2016 Studentin im Masterstudiengang Pflegew. an der PTHV, Expertin für zwischenmenschliche Begegnungen.

Doris Brauneck (Jg. 1960), zertifizierte Tanzleiterin der Tänze des Universellen Friedens, Fortbildung in Psychosomatischen Entspannungsverfahren, seit 1992 in Erwachsenen- und Familienbildung tätig.

Andreas d'Orfey (Jg. 1967), Ausb. als Typograph, Illustrator & Grafiker. Weiterbildung zum Maler, Glasmaler und Mosaizist. Studien in Kunstgeschichte, Kunst im Christentum und Kath. Theologie. Seit 1992 Dozent in der Erwachsenenbildung, seit 2016 Atelier in Mutterschied (Hunsrück).

Prof. Dr. Thomas R. Elßner, seit April 2009 Lehrstuhlinhaber für alttestamentliche Exegese und Theologie an der PTHV

Ingrid Engbroks (Jg. 1953), arbeitet seit über 20 Jahren ehrenamtlich in der Gemeinde (Liturgie, Jugend- und Erwachsenen Katechese), seit 2007 Mitarbeiterin der WeG-Initiative Vallendar, Bibliologin.

P. Herbert Federspiel SAC (Jg. 1940), Leiter von Einzel-Exerzitien, Geistliche Begleitung, Beicht- und Beratungsseelsorge.

Ursula Fiedel (Jg. 1949), von 1994 bis 2012 angestellt im Forum Vinzenz Pallotti, ehrenamtliche Mitarbeit bei Kursen im Forum.

Daniela Kiefer-Fischer (Jg. 1972), MAS Palliative Care, Krankenschwester, Musikergagogin, Trainerin Palliative Care DGP, seit 2007 im Hospiz- und Palliativbereich aktiv.

Prof. P. Dr. Edward Fröhling SAC (Jg. 1975), lehrt Fundamentalthologie und Theologie der Spiritualität an der PTHV.

Stefan Gad (Jg. 1965), Schauspieler, Couch & Supervisor, Dozent in der Erwachsenenbildung, Geistlicher Begleiter.

P. Christoph Hammer SAC (Jg. 1976), bis 2018 Leiter der Jugendbildungsstätte Jugendhof „Pallotti Haus“ Olpe und Dekanatsjugendseelsorger, seit 2018 Mitarbeiter der WeG-Initiative Vallendar.

Elisabeth Herrmann (Jg. 1953), seit 2006 Mitarbeit bei Seniorenkursen im Forum.

P. Herbert Heuel SAC (Jg. 1937), Dipl.-Psychologe, seit 1986 Leiter d. Jugendhilfe-Zentrum Neunkirchen, Exerzitienbegleiter.

Heike Kautz, gerl. Kinderkrankenschw., Pflegefachkraft f. Gerontopsychiatrie und Palliative Care - Palliative Geriatrie (ULG); Trauerbegleiterin; Kursleiterin Letzte Hilfe; QMB der Pflege; Pain Nurse. Aktuell Studentin f.l Pflegeexpertise (B.Sc.). Seit 2005 Themenschwerp.: Palliative Geriatrie m. Focus auf Demenz.

Ursula Knoch UAC (Jg. 1946), Unio-Mitglied, Realschullehrerin, lebt in Rheinbach.

Claudia Koch (Jg. 1949), töpft seit vielen Jahren mit Lehrern in Fortbildungskursen in Vallendar.

Prof. P. Dr. Hubert Lenz SAC (Jg. 1952), Professor an der PTHV, Initiator des Vallendarer Glaubenskurses, Leiter der WeG-Initiative Vallendar.

Monika Mandt (Jg. 1951), Pflegefachkraft, zertifizierte Gesundheitstrainerin Achtsamkeit, Weiterbildung in Gewaltfreier Kommunikation.

P. Johannes Moosmann SAC (Jg. 1938), früher Lehrtätigkeit an der PTHV in den Fächern Neues Testament, Hebräisch und Italienisch.

P. Dr. Jörg Müller SAC (Jg. 1943), klinischer Psychologe, Psychotherapeut, Priester.

Anja Neißner (Jg. 1967), Rechtsanwaltsfachangestellte, Telefonseelsorgerin, seit 2003 Mitwirkung bei Kursen im Forum.

Prof. P. Dr. Heribert Niederschlag SAC (Jg. 1944), Prof. em. für Moraltheologie.

Otto Pötter (Jg. 1948), psychologischer Berater mit dem Schwerpunkt Logotherapie (nach Viktor Frankl) mit Ausrichtung zur Kneippschen Ordnungstherapie.

Andreas Reinold (Jg. 1960), kath. Diplomtheologe u. Heilpraktiker für Psychotherapie, Ausbildung in Tiefenpsychologie, Logotherapie, Gestalttherapie, Psychoonkologie u. Religionspädagogik, Weiterbildung in Gesprächstherapie, systemischer Therapie, Hypnose und Krisenintervention.

Prof. P. Dr. Paul Rheinbay SAC (Jg. 1959), Hochschullehrer für Kirchen- und Spiritualitätsgeschichte, Exerzitienbegleiter, Kontemplationskurse, Zen-Meister.

Gabriele Riede (Jg. 1957), Tanzleiterin und Ausbildungsreferentin im Bundesverband Seniorentanz e.V.

P. Heinz-Willi Rivert SAC (Jg. 1960), Dipl.-Psych., psychotherapeutische Ausbildung, Hochschuleseelsorger an der PTHV, Erwachsenenbildung. Ehemals in der Jugendarbeit sowie in der Schul- und Pfarrseelsorge in West- und Ostdeutschl. tätig.

P. Björn Schacknies SAC, seit 2013 Programmdirektor der Pallottiner Pilgerreisen.

Gudrun Schäfer (Jg. 1950), bis Januar 2016 Leiterin des Forum V. Pallotti, Erg.-Studium Erwachsenenbildung, Ausbildung in Gestalt-Pädagogik, Tanzanleiterin für „Bibel getanzt“, Bibliologin.

Peter Schäfer (Jg. 1946), Bibliodramaleiter und Bibliologe, malt seit über 30 Jahren, Ausstellungen seiner Bilder u.a. in Koblenz, Vallendar, Hildesheim, Neuwied, Brüssel, Bendorf.

P. Ulrich Scherer SAC (Jg. 1961), Studium der Theologie und Spiritualität, Leiter des Pallotti-Instituts Vallendar und Lehrbeauftragter an der PTHV sowie Ökonom der Kommunität.

Irmgard Scholz (Jg. 1946), Gymnasiallehrerin, Geistliche Begleiterin, Exerzitienleiterin IMS, langjährige Weiterbildung in Transaktionsanalyse, seit 1994 Kursmitarbeit im Forum V. P.

Andrea Schwarz (Jg. 1955), Lehre als Industriekauffrau, Studium der Sozialpädagogik, Schriftstellerin. Ausbildung zur Bibliolog-Trainerin, seit 2012 Pastorale Mitarbeiterin in der Diözese Osnabrück.

Abraham Karl Selig (Jg. 1959), Studium der Theologie und Philosophie, ergänzende Studien in Kunstgeschichte, Angebot von Malkursen u. Vorträgen über die Bedeutung von Ikonen.

Silke Stein (Jg. 1971), Gemeindereferentin in Kaiserslautern, Tanzanleiterin für „Bibel getanzt“, Bibliologin, anerkannte Systemaufstellerin DGfS.

P. Otmar Steinebach SAC, Förderer- und Wohltäterpastoral, Exerzitien, Einkehrtage.

Iris Stephan (Jg. 1958), Tanzleiterin und Ausbildungsreferentin im Bundesverband Seniorentanz e.V.

Diane Tausch (Jg. 1960), Lehrerin, Entspannungspädagogin, Dozentin in der Erwachsenenbildung, Lern- und Stresscoach.

Bernhild Vanegas, Diplomtheologin, seit 1993 im Schuldienst, Ausbildung in Gestaltpädagogik, Ausbildung in „Meditation des Tanzes“ bei Friedel Kloke-Eibl.

Sibylle Wahl, (Jg. 1966), Krankenschwester, Dipl. Soz. Pädagogin, seit 2005 Egli-Figuren Kursleiterin, Bibliologin, Godly Play Teacher.

Andrea Windirsch (Jg. 1968) Richterin am Amtsgericht, seit über 10 Jahren vielfältig ehrenamtlich in der WeG-Initiative Vallendar engagiert.

Dr. Rita Wirrer (Jg. 1960), Studium der Theologie, der Erziehungswissenschaften und der Soziologie, langjährige Erfahrung in der Hochschullehre und der Weiterbildung von Führungskräften.

Kooperationspartner

Phil.-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV)

➤ ***Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar***

Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-255

E-Mail: info@pthv.de Internet: www.pthv.de

➤ ***IWW – Institut für wissenschaftliche Weiterbildung***

Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-255

E-Mail: iww@pthv.de Internet: www.pthv.de

➤ ***WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“***

☎ 0261 6402-990 – E-Mail: kontakt@weg-vallendar.de

Internet: www.weg-vallendar.de

Geistliches Zentrum an Haus Wasserburg

➤ ***Geistliches Zentrum an Haus Wasserburg***

Pallottistr. 2 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6408-401

Internet: www.geistliches-zentrum.de

Pallottiner Pilgerfahrten

Nähere Information zu den Fahrten sowie zu den „Treffen ehemaliger Teilnehmer von Pilgerfahrten“ erhalten Sie unter:

➤ ***Pallottiner Pilgerfahrten GmbH***

Wiesbadener Str. 1 – 65549 Limburg ☎ 06431 941943

Internet: www.pallottiner-pilgerfahrten.de

KEB Fachstelle Koblenz

➤ Florinspaffengasse 14 – 56068 Koblenz ☎ 0261-9635590

Fax: 0261-96355919 – Internet: www.keb-koblenz.de

Bischöfliches Ordinariat Limburg

➤ ***Abt. Religionspädagogik: „Eulenfisch.***

Limburger Magazin für Religion und Bildung.“

Internet: www.eulenfisch.de

Aktuelle Liste auf der Homepage: www.forum-pallotti.de

Kursanmeldung

Eine **schriftliche Anmeldung** erbitten wir möglichst bald – spätestens bis zehn Tage vor Kursbeginn.

Nur wenn der Kurs bereits belegt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht. Bei Veranstaltungen mit Übernachtung erhalten Sie Ihre **Anmeldebestätigung** zusammen mit letzten Informationen spätestens zehn Tage vor Kursbeginn (um Kosten zu sparen, wenn mögl. per Mail – ansonsten per Post). Der Eingang von Anmeldungen, die uns per E-Mail erreichen, wird immer formlos bestätigt.

Kursabmeldung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen berechnen wir grundsätzlich bei jeder Abmeldung eine Bearbeitungsgebühr von 30 €. Gehen **Abmeldungen** später als vier Wochen vor Kursbeginn bei uns ein, behalten wir uns vor, 10 % der Tagungskosten in Rechnung zu stellen. – Bei Abmeldungen später als zehn Tage vor Kursbeginn müssen wir 30 % der Gesamtkurskosten in Rechnung stellen, falls wir den Platz nicht an einen anderen Interessenten vergeben können.

Unterbringung/Ausstattung

Die Unterbringung erfolgt in Einzel- oder Zweibettzimmern bzw. „Wohneinheiten“ (2 EZ mit gemeinsamer Dusche/WC; soweit vorhanden). Alle Gästezimmer sind mit Dusche/WC und einem Telefonanschluss ausgestattet und, wie alle Räume, mit dem Fahrstuhl erreichbar.

Kosten/Bezahlung

Die Kosten setzen sich zusammen aus der Kursgebühr (für Referentenhonorar, Materialkosten usw.) sowie den Pensionskosten für Verpflegung (Vollverpflegung) und Unterkunft im Einzelzimmer.

Bei Unterkunft im Zweibettzimmer bzw. einer „Wohneinheit“ entsprechend weniger. – Werden Teilleistungen nicht in Anspruch genommen, ist eine Preisreduzierung nicht möglich, da die Berechnung der Kosten auf einer Pauschkalkulation beruht.

Die Kurskosten können Sie bei der Anreise am Empfang begleichen (EC-Kartenzahlung mit Geheimnummer ist möglich.) Eine Vorabüberweisung ist nicht erforderlich.

Finanzielle Gründe sollen einer Teilnahme nicht im Wege stehen. Dank mancher Spende kann bei Bedarf der **ermäßigte Preis** in Anspruch genommen werden (Näheres s. S. 32).

Anreise mit dem PKW

BAB 48: Abfahrt Bendorf/Neuwied

B 42 Richtung Vallendar; etwa in der Mitte von Vallendar links ab in Richtung Hör-Grenzhausen; gegen Ende der Ortsdurchfahrt rechts ab: Richtung Hillscheid. Kurz danach wieder rechts ab: den Schildern „Theol. Hochschule“ folgen.

Bitte beachten Sie: In Vallendar gibt es zwei Hochschulen, bitte nur dem Wegweiser „Theol. Hochschule“ folgen.

Achtung: Manche Navigationssysteme schreiben Pallottistraße nur mit einem „l“ = Palottistraße

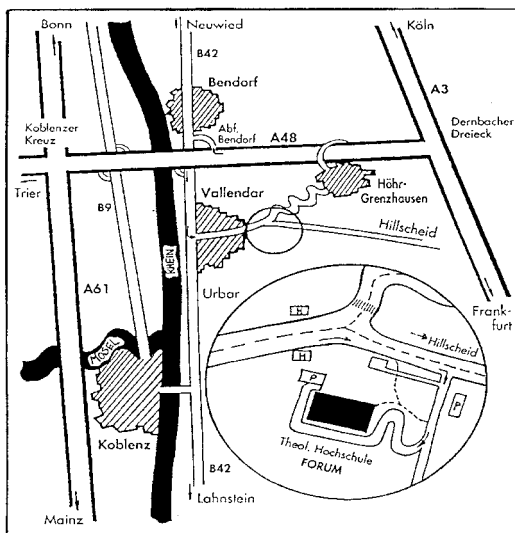
Anreise mit Bahn/Bus

Bahn bis Koblenz/Hbf. – Zum Bahnhof Vallendar gibt es

- eine Bahnverbindung (stündlich)

- eine Busverbindung (Linie 8/8a, Richtung Bendorf)

Ab Vallendar-Bahnhof besteht stündlich Anschluss mit der Linie 7/7A (Richtung Hör-Grenzhausen) bis Haltestelle „Schönstatt“. Von dort erst in Richtung Hillscheid weitergehen – dann den Wegweisern „Theol. Hochschule“ folgen. (ca. acht Minuten Fußweg – z. T. bergauf).



Pallottiner Pilgerfahrten 2018

Erholsame Tage auf Juist

- 27.05.–03.06.2018 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Horst Liedtke SAC

Kastilien - Zentralspanien

- 03.06.–11.06.2018 / Reisetage 9, per Flug
Begleitung: P. Alexander Holzbach SAC

Zypern

- 15.06.–22.06.2018 / Reisetage 8, per Flug
Begleitung: P. Siegfried Modenbach SAC

Südengland

- 24.07.–01.08.2018 / Reisetage 9, mit dem Bus
Begleitung: P. Rainer Autsch SAC

Rund um den Chiemsee

- 18.08.–25.08.2018 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Wanderreise auf dem Elisabethpfad

von Eisenach nach Marburg

- 03.09.–12.09.2018 / Reisetage 10, Bus/Wandern
Begleitung: P. Ulrich Scherer SAC

Schweden-Aland-Finnland

Mini-Kreuzfahrt durch die Ostsee

- 05.09.–12.09.2018 / Reisetage 8, mit Bus/Schiff
Begleitung: P. Horst Liedtke SAC

Graz-Steiermark

- 13.10.–20.10.2018 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

„Einmal noch nach ... Rom!“

Geruhsame Tage in der ewigen Stadt

- 22.10.–27.10.2018 / Reisetage 6, per Flug
Begleitung: Br. Matthias Terhorst SAC

Silvester im Schwäbischen

– Sieger Köder –

- 28.12.2018–03.01.2019 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Informationen zu den Fahrten:

Telefon 06431 941943

Fax 06431941942

www.pallottiner-pilgerfahrten.de

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH

www.forum-pallotti.de

forum@pthv.de

Postfach 1406 – 56174 Vallendar
Pallottistraße 3 – 56179 Vallendar

Empfang: 0261 6402-0

Kursanmeldung

☎ 0261 6402-249 / Fax -350

kursanmeldung@pthv.de

Organisation Eigenkursprogramm:

Antje Joost ☎ 0261 6402-250

ajoost@pthv.de

Belegungsmanagement

Ursula Keller ☎ 0261 6402-700

forum@pthv.de

Büro: montags-freitags 9–13 Uhr